

Medien-Information

28.05.2019

B 207: Sanierung zwischen Talkau und Breitenfelde

Der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV.SH) teilt mit, dass die Fahrbahnsanierung an der schadhafte Bundesstraße 207 zwischen Talkau (K 8) und Breitenfelde (L 200) am 3. Juni beginnen und voraussichtlich am 6. September 2019 abgeschlossen werden. Die Arbeiten auf der gut 5,5 Kilometer langen Strecke können aus Gründen der Verkehrssicherheit, des Arbeitsschutzes und der Bauqualität nur unter Vollsperrung stattfinden.

Das Gute: Es werden nicht nur die Fahrbahn, eine Brücke, der Parkplatz vor Talkau und drei Busbuchten (inklusive Warteflächen) erneuert, sondern auch der Radweg. Radfahrer werden hierfür ab dem 3. Juni 2019 gesichert auf die B 207 umgeleitet, um diese Verbindung überhaupt zu ermöglichen.

Umleitungen

Die Verkehrsführung Richtung Norden (Mölln/Lübeck) erfolgt ab Talkau über die Umleitungsstrecke U 1, beginnend am Knotenpunkt B 207/K 15 nach Tramm, bis zum Knotenpunkt L 200/K 15 in Woltersdorf. Die Umleitung erfolgt weiter über die L 200 bis nach Breitenfelde auf die B 207.

Die Verkehrsführung Richtung Süden (Schwarzenbek/A 24) erfolgt ab dem Knotenpunkt B 207/L 200 in Breitenfelde, über die Umleitungsstrecke U 2 auf der L 200 bis nach Schwenböken. Die Umleitung erfolgt weiter ab dem Knotenpunkt L 200/L 220, über die L 220, bis zum Knotenpunkt L 220/K 8 in Mühlenrade. Von hier aus wird der Verkehr auf der K 8 über Schretstaken bis nach Talkau auf die B 207 geführt.

Die Bauarbeiten werden von der Strabag AG, Bornhöved durchgeführt. Die Baukosten betragen rund 3,4 Millionen Euro. Die Verkehrsführung wurde regulär mit der Polizei, dem Kreis, dem Rettungsdienst, den Gemeinden und Amtsverwaltungen abgestimmt. Der LBV.SH bittet sich auf die erforderliche Baumaßnahme einzustellen, den ausgeschilderten Umleitungen zu folgen sowie um rücksichtsvolles Verhalten zum Schutze der Menschen auf der Baustelle.